

Offene Bildungsinhalte auf ZUM.de



1995 schaute die Lehrerin Margit Fischbach ihrem Mann über die Schulter, als dieser das Internet für seine Arbeit an der Universität nutzte, und fragte sich, warum man diese Technik nicht auch für die Schule und den Unterricht nutzen könne. Deshalb stellte sie die Seite „Das World Wide Web als Lehr- und Lernhilfe“ online. Andere Lehrkräfte wurden darauf aufmerksam und nutzten die angebotene Möglichkeit, ihre eigenen Materialien online zu stellen. Hieraus entstand zwei Jahre später der Verein „Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e.V.“ mit der Internetadresse www.zum.de und der bewusst doppeldeutigen offiziellen Abkürzung „ZUM Internet e. V.“, heute in der Regel noch kürzer als „ZUM“ oder „ZUM.de“ bezeichnet.

Die Autorinnen und Autoren auf ZUM.de waren und sind Pioniere der Bewegung für freie Bildungsinhalte. Denn alle Inhalte auf ZUM.de waren und sind kostenlos und für den unterrichtlichen Gebrauch frei zu nutzen. Die Wikis auf ZUM.de (s. u. und Links) gehen noch einen Schritt weiter: Alle Inhalte stehen hier seit 2008 unter der Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland“ (kurz: CC BY-SA; zu den CC-Lizenzen

s. a. S. 36–40) und sind damit Open Educational Resources (OER).

Warum OER? Warum Creative Commons?

Die Entscheidung für die Lizenzform CC BY-SA und somit OER fiel 2008 unter den Administratorinnen und Administratoren im ZUM-Wiki in Abstimmung mit dem ZUM-Vorstand in Abwägung zahlreicher Argumente für unterschiedliche Lizenzformen. Ziel war es, offene Bildungsinhalte zu ermöglichen und zu verbreiten, was die ZUM ja von Anfang an gewollt hat.

Die leichte Austauschbarkeit von Inhalten untereinander ist ein Hauptargument für die Lizenzform CC BY-SA. Dabei bleibt der Urheber im vollen Besitz seiner Rechte, wobei gleichzeitig eine Weiterverwendung auch in Form einer veränderten Weiterverwendung zulässig ist, ohne dass hierfür eine weitere Erlaubnis beim Urheber eingeholt werden braucht. Das macht den Umgang mit derart lizenzierten Inhalten sehr einfach. Man kann sich also auf die Inhalte selbst konzentrieren, ohne Bedenken im Hinblick auf mögliche Urheberrechtsverletzungen. Dies ist für uns gerade in den Wikis auf ZUM.de wichtig, da dort

ja zahlreiche unterschiedliche Benutzerinnen und Benutzer zusammenarbeiten.

Was gibt es auf ZUM.de?

ZUM-Classic

Die ZUM-Classic (oder FTP-ZUM) ist der Bereich, der geprägt ist von den Autorensseiten, die vor allem in den ersten Jahren der ZUM entstanden sind, aber bis heute große Bedeutung haben. So haben z. B. die *dwu-Unterrichtsmaterialien Mathematik und Physik*¹ von Dieter Welz von 1997 bis heute über 40.000.000 Mediendownloads erzielt.

Auch heute noch ist es möglich, seine Materialien unter eigener Regie und unter selbst gewählten Lizenzbedingungen zu veröffentlichen, wie es vor kurzem z. B. Karl-Dietrich Zinnert mit seiner *Pflanzenfundgrube*² getan hat.

ZUM-Wiki-Family

Die Wikis auf ZUM.de (s. Links) sind heute der aktivste und dynamischste Teilbereich auf ZUM.de. Seit 2004 sind mittlerweile weit über 30 unterschiedliche projektbezogene Wikis und Wikis einzelner Schulen auf ZUM.de entstanden.

Das erste und bis heute bedeutendste Einzelwiki ist das *ZUM-Wiki*³. In diesem Wiki ist es den beteiligten Benutzern und Administratoren gelungen, im Lauf der Jahre die zugrundeliegende MediaWiki-Software⁴, die für Wikipedia entwickelt worden war, sinnvoll für schulische und unterrichtliche Bedingungen zu erweitern, und zwar mittels vorhandener Software-Erweiterungen, mit der Hilfe befreundeter Programmierer und durch zahlreiche eigene Vorlagen (Bausteine zur Seitengestaltung). Alle im

Möglichkeiten der Nutzung der ZUM.de

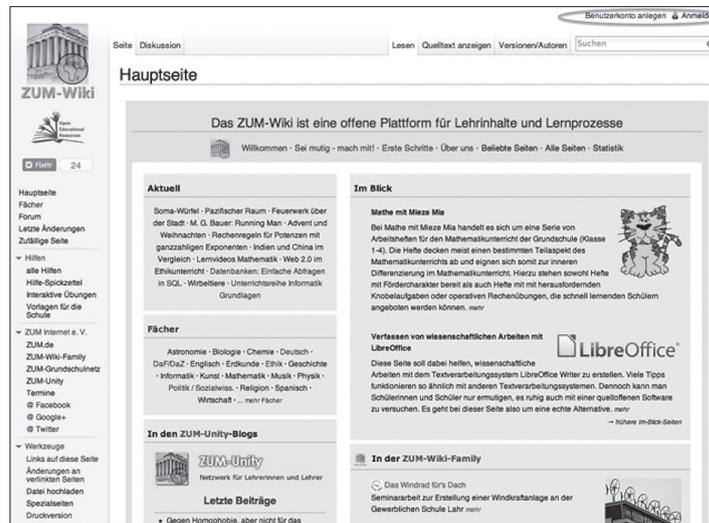


Abb. 1: Arbeiten im ZUM-Wiki

- ▶ Beiträge in der ZUM-Unity,
- ▶ die Beteiligung an einer Mailingliste oder
- ▶ das Einstellen eigener Inhalte unter eigener Regie¹⁴.

Die aktuell attraktivste Form der Mitarbeit dürfte in der Regel die individuelle Mitarbeit in einem Wiki oder die Nutzung eines Wikis für ein Unterrichtsprojekt mit einer Lerngruppe sein.

Kollaborativ in einem Wiki mitarbeiten

Der Prototyp eines Wikis in der ZUM-Wiki-Family ist das ZUM-Wiki. Jede und jeder kann in diesem Wiki mitarbeiten. Voraussetzung für die Mitarbeit ist (wie in allen anderen Wikis auf ZUM.de) das Anlegen eines eigenen Benutzerkontos (siehe den Link „Benutzerkonto anlegen“ rechts oben auf jeder ZUM-Wiki-Seite; s. Abb. 1).

Wer sich nach erfolgreicher Anmeldung dann auf der automatisch erzeugten eigenen Benutzerseite (wieder rechts oben am Rand des Bildschirms) kurz vorstellt, macht sich so gleich ein wenig mit der vielen zunächst fremden Wiki-Syntax vertraut. Die Angabe des eigenen Namens wird gerne gesehen, ist aber keineswegs verpflichtend. Im Sinne einer guten Zusammenarbeit sollte aber der eigene Bezug zu Schule oder Bildung deutlich gemacht werden, etwa durch Formulierungen wie: „Ich bin Lehrer/in für ... an ...“ oder „Ich bin Schüler/in bei ... an der ...-Schule.“

Hilfreich ist es, sich zunächst einmal vorhandene Seiten im Bearbeiten-Modul anzuschauen (Klick auf der jeweiligen Seite auf „Bearbeiten“ am oberen Rand der Seite). Durch den Vergleich zwischen dem Wikitext (Quellcode) im Bearbeiten-Modus und der Ansicht der daraus entstehenden Seite wird deutlich, wie man eine Seite selbst gestalten kann. – Am Anfang empfiehlt es sich auch, einfach einmal den Wikitext einer interessanten Seite in die eigene Benutzerseite zu kopieren und

ZUM-Wiki entwickelten Möglichkeiten stehen nun in allen Wikis auf ZUM.de zur Verfügung. Mit den Wikis ist die ZUM.de zunehmend von einem Anbieter von Materialien zum Download zu einem Ort innovativer Unterrichtsprojekte geworden.

Weitere Bereiche auf ZUM.de

Das *ZUMpad*⁵ ermöglicht die Echtzeit-Zusammenarbeit auf einer Seite im Internet. Mehrere Benutzer können gleichzeitig eine Internetseite bearbeiten, die jedem, der die Adresse dieser Seite kennt, sichtbar ist.

Die *ZUM-Unity*⁶ ist ein offenes Netzwerk für Lehrerinnen und Lehrer, für Lehramtsstudierende aller Schulformen und Fachrichtungen und alle anderen an Bildung und Ausbildung interessierten Benutzer.

Die *ZUM-Mailinglisten*⁷ bieten die Möglichkeit der Austausches über allgemeine oder fachspezifische Fragestellungen.

*ZUM-Buch*⁸ bietet Raum für eigene Rezensionen oder Kommentare zu vorhandenen Buchbesprechungen.

*ZUM-Link*⁹ ist eine redaktionell betreute Linkdatenbank für schulrelevante Links, die von jedem Interessierten eingetragen werden können.

*ZUM-Schach*¹⁰ ist eine Plattform für alle diejenigen, die miteinander online Schach spielen

und sich über Schach mit anderen Interessierten austauschen möchten.

Über den Newsletter *ZUM-News*¹¹ kann man sich über Neuigkeiten auf und im Umfeld der ZUM unterrichten lassen.

Wer ist die ZUM?

Die „Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e.V.“ ist ein gemeinnütziger Verein, der von der ehrenamtlichen Mitarbeit seiner Mitglieder und anderer auf den Seiten der ZUM aktiver Menschen lebt. Geleitet wird die Arbeit der ZUM durch einen fünfköpfigen, ehrenamtlichen Vorstand.¹²

Einen sympathischen Einblick in die Arbeit der ZUM gibt ein Video¹³, das aus Aufnahmen auf dem ZUM-Treffen 2012 (der Mitgliederversammlung), als die ZUM ihr 15. Jubiläum feierte, entstanden ist. Dieses und weitere Videos über die ZUM sind zu finden unter: <http://www.youtube.com/ZUMteam>

ZUM mitmachen

Wer möchte, kann die Inhalte auf ZUM.de für sich und seinen Unterricht nutzen. Jede und jeder kann aber auch selbst auf ZUM.de aktiv werden. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:

dort nach eigenem Interesse zu bearbeiten.

Jeder neue Benutzer kann bestehende Seiten bearbeiten oder neue anlegen. Die Administratoren des ZUM-Wikis haben die jeweils letzten Änderungen im ZUM-Wiki im Blick und greifen dann ein, wenn sie den Eindruck haben, dass Hilfe nötig ist, oder wenn offensichtlich eine Bearbeitung nicht den anscheinend gewünschten Effekt hat. Grundsätzlich kann jeder Beitrag in einem Wiki auch wieder rückgängig gemacht oder weiter bearbeitet werden. Man braucht also keine Angst davor zu haben, etwas „falsch“ zu machen.

Gewöhnungsbedürftig ist für viele neue Wiki-Benutzer, dass ihre eigenen Beiträge manchmal schon nach kurzer Zeit von einem anderen Benutzer überarbeitet werden. Dies ist jedoch grundsätzlich als Hilfe und Verbesserungsvorschlag gedacht. So sind in der Zusammenarbeit mehrerer Personen schon zahlreiche Seiten zu mehr geworden, als sie jemals durch die Beiträge eines Einzelnen hätten werden können.

Projektwiki

Ein Wiki eignet sich gut für die Dokumentation von Unterrichtsergebnissen oder für die gemeinsame Erarbeitung eines Themas. Prototyp für dieses Einsatzszenario ist das *Projektwiki*. Sinnvoll kann dies für eine kurze Unterrichtssequenz eines beliebigen Faches in einer beliebigen Lerngruppe sein, eventuell auch für eine AG, eine Projektgruppe oder z. B. einen Projektkurs in der Oberstufe.

Möchte man als Lehrkraft mit einer Lerngruppe im Projektwiki aktiv werden, schreibt man eine Mail an projektwiki@zum.de. Wer dann seinen Benutzerzugang als Administrator/in im Projektwiki erhalten hat, kann die eigene Lerngruppe anmelden bzw. sich anmelden lassen. Zusammen mit den eigenen Zugangsdaten erhält die bean-

tragende Lehrkraft Hinweise darauf, wie man die eigenen Schülerinnen und Schüler anmelden kann und was hierfür zu beachten ist. Wer dies gern schon vorab wissen möchte, kann sich auf der Hauptseite des Projektwikis kundig machen: www.projektwiki.de. Im Projektwiki findet also eine Beratung und soweit nötig auch eine Betreuung der Lehrkräfte statt, die sich dort für die Arbeit mit einer Lerngruppe anmelden möchten.

Wer mit Schülerinnen und Schülern in einem Wiki arbeiten möchte, sollte sich zunächst selbst damit vertraut machen, wie man ein Wiki nutzen kann. Dies gelingt am besten mit einem eigenen Benutzerkonto im ZUM-Wiki (s. o.).

Vorteilhaft ist für die beteiligten Lehrkräfte, dass man nach Beendigung eines Unterrichtsprojekts auch wieder aussteigen kann, die erstellen Seiten im Projektwiki also ruhen lassen kann. Im Laufe der Zeit entstehen so jedoch zahlreiche Seiten, die nicht nur für die direkt Beteiligten, sondern auch darüber hinaus von Interesse sind. Auch im Projektwiki gilt übrigens: Spicken ist erlaubt! Wer eine gute Seite findet, darf diese kopieren und seinen eigenen Bedürfnissen anpassen.

Schulwikis

Auch ein eigenes Schulwiki kann man in der ZUM-Wiki-Family gründen.¹⁵ Dies empfiehlt sich in der Regel jedoch nur unter den folgenden Voraussetzungen:

- ▶ Die Schulleitung unterstützt das Anliegen eines eigenen Schulwikis wohlwollend.
- ▶ Mehrere Personen sind bereit, sich als Administrator/inn/en im neuen Schulwiki zu engagieren.
- ▶ Es kann nach realistischer Einschätzung damit gerechnet werden, dass das neue Schulwiki über mehrere Jahre hinweg genutzt wird.

In allen anderen Fällen sollte lieber die Nutzung des Projekt-

wikis (s. o.) erwogen werden, denn dort lassen sich Unterrichtsprojekte mit Schülerinnen und Schülern deutlich einfacher realisieren.

Sei mutig!

Frei nach Erich Kästner gilt auch für die Nutzung eines Wikis (sei es für einen selbst oder mit einer Lerngruppe):

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.

Anmerkungen

- (1) <http://www.zum.de/dwu/>
- (2) <http://pflanzenfundgrube.zum.de>
- (3) <http://wikis.zum.de/zum>
- (4) <https://www.mediawiki.org/wiki/MediaWiki>
- (5) <http://zumpad.zum.de>: Das ZUM-pad ist eine Etherpad-Installation der ZUM (s. <http://etherpad.org>).
- (6) <http://unity.zum.de>
- (7) <http://www.zum.de/maillinglist.html>
- (8) <http://www.zum.de/buch>
- (9) <http://www.zum.de/link>
- (10) <http://www.zum.de/schach>
- (11) <http://www.zum.de/news>
- (12) <http://www.zum.de/zum/vorstand.html>
- (13) <http://youtu.be/u-ejYyz29fM>
- (14) Mehr Informationen hierzu unter: <http://www.zum.de/webospace.html>; Antrag formlos per E-Mail an: info@zum.de
- (15) Informationen zur Gründung eines Schulwikis: <http://wikis.zum.de/zum/ZUM.de/Wiki-Family>

Karl-Otto Kirst,
1. Vorsitzender der „Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e. V.“,
Lehrer für Deutsch, Geschichte und Gesellschaftslehre an der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule in Sprockhövel,
Nordrhein-Westfalen.

Gedulderweg 64a
45549 Sprockhövel
kirst@zum.de

Hinweis

Dieser Text steht, wie könnte es anders sein, unter der Lizenzform CC BY-SA.

Links

- ▶ <http://www.zum.de>
Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e.V.
- ▶ <http://wikis.zum.de/portal>
Wikis auf ZUM.de
- ▶ <http://www.projektwiki.de>
Hauptseite des Projektwikis